

Inhalt

EINFÜHRUNG

1. Die säkularen Wellen in der Bewegung der Getreidepreise Mitteleuropas seit dem 13. Jahrhundert 13
Der Befund 13 – Die Problematik 14
2. Wirtschaftssystem und Einkommensverteilung 17
Die Entfaltung der arbeitsteiligen Verkehrswirtschaft im hohen Mittelalter 17 – Feudalrente und Grundrente 20
3. Die Wirkungen der Ernteschwankungen auf den Geld- und Güterkreislauf der vorindustriellen Wirtschaft 22
Die Krisenlehre der Labrousse-Schule 22 – Versuch eines erweiterten Rahmens der Fragestellung 23

ERSTER TEIL

Wechselagen der Land- und Ernährungswirtschaft Mitteleuropas vom 13. bis zum Ende des 15. Jahrhunderts

- I. Der Aufschwung im hohen Mittelalter 27**
 1. Die Preisbewegung 27
Preisschwankungen und der säkulare Trend 27 – Der Geldumlauf 30
 2. Bevölkerungszunahme und Landesausbau 31
Die Bevölkerungszunahme im hohen Mittelalter 31 – Wandlungen der Agrarverfassung und agrikulturelle Fortschritte 33 – Rodung und Siedlung 35
 3. Grundrenten, Bauerneinkommen und Löhne 37
Der Anstieg der Grundrenten 37 – Zur Lage der Bauern 40 – Die Nachrichten von den Löhnen 41
- II. Die säkulare Wende 44**
 1. Der Prozeßablauf und die auslösenden Faktoren 44
Der Umschwung auf den Agrarmärkten 44 – Die Krisis des Feudalismus 45
 2. Die Hungersnot der Jahre 1315/17 46
Die Verbreitung und Schwere der Not 46 – War Mitteleuropa überbevölkert? 49
 3. Der Schwarze Tod der Jahrhundertmitte 51
Der Rückgang der Bevölkerung Mitteleuropas in den Pestjahren 51 – Die wirtschaftlichen Folgen der Pest 53

III. Die spätmittelalterliche Agrardepression	57
1. Die Preis- und Lohnentwicklung	57
Die Entwicklung der Preise im Spätmittelalter 57 – Das goldene Zeitalter der Handwerker 61 – Hungersnöte und Absatzkrisen im Spätmittelalter 67	
2. Bodennutzung, Renten und Bauernlohn	75
Der Rückgang des Getreidebaues in Mitteleuropa 75 – Viehhaltung, Sonderkulturen und der Verbrauch von einkommenselastisch nachgefragten Agrarprodukten 77 – Die Landwirtschaft Oberitaliens 79 – Der Rückgang der Agrareinkommen im mittleren und nördlichen Europa 81	
3. Die Wüstungen des Spätmittelalters	87
Begriff, Umfang und Verteilung der Wüstungen 87 – Der Wüstungsvorgang 94	
4. Die Ursachen der spätmittelalterlichen Agrardepression	99
Geld- und güterwirtschaftliche Theorien 99 – Der Rückgang der Bevölkerung im Spätmittelalter 100	

ZWEITER TEIL

Wechselagen der Land- und Ernährungswirtschaft Mitteleuropas vom 16. bis zur Mitte des 18. Jahrhunderts

I. Landwirtschaft und Lebenshaltung im 16. Jahrhundert	104
1. Der Aufschwung der Landwirtschaft	104
Die Zunahme der Bevölkerung in Mitteleuropa 104 – Der Landesausbau 107 – Intensivierung und regionale Differenzierung der landwirtschaftlichen Erzeugung 111	
2. Die „Preisrevolution“ des 16. Jahrhunderts	122
Die Entwicklung der Getreidepreise 122 – Die Preise gewerblicher Erzeugnisse und die Löhne 124 – Die Preise einiger einkommenselastisch nachgefragter Agrarprodukte 127	
3. Der Anstieg der Grundrenten	129
Die ausbedungenen Renten 129 – Landgutspreise, Bauerneinkommen und Landgüter Spekulation 133	
4. Der Fall der Reallöhne	138
Reallöhne und „Kornlöhne“ 138 – Die Reichweite des Lohnfalles 142	
5. Die gesamtwirtschaftlichen Zusammenhänge	144
Zur Geschichte der Deutungsversuche 144 – Bevölkerung, Verbrauch und Investitionen im 16. Jahrhundert 146	
II. Krisen, Kriege und der säkulare Umschwung	152
1. Die Agrarmärkte in der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts	152
Die Absatzkrise zu Beginn des 17. Jahrhunderts 152 – Der Hochschwung der Agrarkonjunktur in West- und Nordeuropa während des Dreißigjährigen Krieges 154	
2. Der Dreißigjährige Krieg in Deutschland	158
Hunger, Seuchen und Absatzstockungen 158 – Die nachhaltigen Wirkungen des Krieges 160	

III. Abschwung und Depression	162
Preise und Löhne in Mitteleuropa von der Mitte des 17. bis zur Mitte des 18. Jahrhunderts	162
Die Entwicklung der Preise 162 – Die Löhne 164	
2. Der Niedergang der französischen Landwirtschaft	165
Das langfristige Geschehen 165 – Der Erntezyklus 168	
3. Krisenjahre in England	171
Die literarischen Zeugnisse 171 – Die Absatzkrise der 1660er Jahre 173 – Die Agrarkrise der 80er Jahre 174 – Die Kreditkrise zu Beginn der 90er Jahre 175 – Die Krise im ersten Jahrzehnt des 18. Jhd. 176 – Die Krisen der Jahre 1720 bis 1750 176 – Die Ursachen der Preis- und Absatzkrisen 177	
4. Stagnation in Nordwest-, Nord- und Osteuropa	179
Niederlande und Belgien 179 – Dänemark und die skandinavischen Länder 180 – Ostdeutschland und Polen 181	
5. Die deutsche Landwirtschaft zwischen dem Dreißigjährigen Krieg und der Mitte des 18. Jahrhunderts	182
Die lange Depression nach dem Krieg (1650–1690) 182 – Beginnende Erholung 185 – Rückschläge und Hemmungen 186	
6. Grundzüge und Ursachen der Agrardepression	188
Geld- und güterwirtschaftliche Theorien 188 – Preisscheren und die landwirtschaftliche Erzeugung 189 – Die Bevölkerungsbewegung 190	

DRITTER TEIL

Die Land- und Ernährungswirtschaft Mitteleuropas von der Mitte des 18. bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts

I. Der Aufschwung der Landwirtschaft in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts	196
1. Preise und Löhne	196
Die Schere zwischen den Erlös- und Kostenpreisen der Landwirtschaft 196 – Die Ursachen der Preissteigerungen 200 – Gegenbewegungen in der Einkommenssphäre 202	
2. Wachsende Landwirtschaft	203
Die Bedingungen des neuen Aufschwungs 203 – Wachsende Anbauflächen 205 – Wachsende Intensität der Landwirtschaft 207 – Die Absatzwege 209	
3. Grundrenten und Bauernlohn	211
Renten, Pachtzinsen und Güterpreise 211 – Die Einkommen der Bauern 214 – Güterhandel und Güterverschuldung 217	
II. Die Agrarkrise nach der Jahrhundertwende	220
1. Die drei Phasen der Krisis	220
Die erste Phase (1801 bis 1805) 220 – Die zweite Phase (1806 bis 1817) 222 – Die dritte Phase (1818 bis 1830) 225	
2. Die Wirkungen der Krisis	230
Beispiele für krisenanfällige und krisenfeste Bauernwirtschaften in Nordwestdeutschland 230 – Rundschau in Mitteleuropa 232 – Die ostdeutschen Gutsbetriebe 236	

3. Das Ende der Krisis	237
Die Ursachen des Preisfalles 237 – Die neuen Auftriebskräfte 238 – Auftriebshem- mungen in England 239	
III. Massenarmut	241
1. Löhne und Lebenshaltung in Mitteleuropa in den Jahren 1790 bis 1850	241
Die Not in Deutschland 241 – Löhne und Lebenshaltungskosten in Frankreich 245 – Löhne in England und Versuch eines internationalen Lohnvergleiches 247	
2. Der historische Ort des Pauperismus	250
Die Stufen des Reallohnfalles seit dem Mittelalter 250 – Wandlungen des Verbrauchs und der Erzeugung von Nahrungsmitteln 251 – Der Ausklang eines Zeitalters 255	

VIERTER TEIL

Die Land- und Ernährungswirtschaft Mitteleuropas im industriellen Zeitalter

Vorbemerkung zum letzten Teil	258
I. Überwindung der Ernährungsschwierigkeiten	259
1. Preise, Löhne und Lebenshaltung seit der Mitte des 19. Jahrhunderts	259
Der Anstieg der Reallohne 259 – Die Entwicklung des Verbrauchs von Nahrungs- mitteln 262	
2. Die landwirtschaftliche Erzeugung	264
Betriebliche Grundlagen 264 – Intensivierung und Wandlungen der Produktions- richtung 268 – Die Steigerung der Erträge 270 – Weltwirtschaftliche Arbeitsteilung 271	
II. Agrarkrisen im Industriezeitalter	272
1. Die Phase des innereuropäischen Ausgleichs (1830 bis 1870)	272
Der Abbau der Getreideeinfuhrzölle in England 272 – Die „goldenen Jahrzehnte“ der kontinentalen Landwirtschaft 273 – Landgüterspekulation, Überschuldung und Kreditkrisen 275	
2. Die Phase der weltweiten Störungen	277
Die Agrarkrise im letzten Viertel des 19. Jahrhunderts 277 – Die Agrarkrise zwischen den Weltkriegen 281 – Die Krisenursachen 282	

ZUSAMMENFASSUNG UND SCHLUSS

1. Säkulare Wechsellagen der Land- und Ernährungswirtschaft Mitteleuropas seit dem hohen Mittelalter	285
2. Der Entwicklungsbruch in der Mitte des 19. Jahrhunderts	287
3. Agrarkrisen	289

ANHANG

I. Münz- und Maßreduktionen	290
1. Vorbemerkung	290
2. Anmerkungen zu den Preistabellen	295

II. Tabellen	306
1. Weizen- und Roggenpreise in Mitteleuropa vom 13. bis 20. Jahrhundert (zehnjährige Durchschnitte, Gramm Silber je 100 Kilogramm)	306
2. Roggenpreise in Deutschland vom 14. bis 20. Jahrhundert (zehnjährige Durchschnitte, Gramm Silber je 100 Kilogramm)	308
3. Weizen- und Roggenpreise in Europa und Amerika von 1791 bis 1830 (Jahresdurch- schnitte, Reichsmark je 100 Kilogramm)	310
III. Dokumentation der Sammlungen zur Preis- und Lohngeschichte Mitteleuropas	311
IV. Verfasserverzeichnis	319